

Jahresbericht 2011

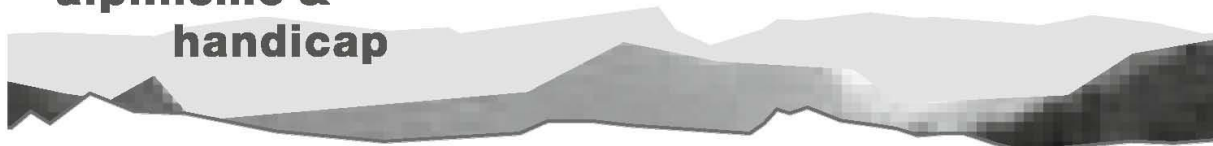
Wir blicken auf eine erfolgreiche und unfallfreie Vereinstätigkeit von «alpinisme & handicap» zurück. Alle Lagerwochen konnten durchgeführt werden und haben sowohl den Teilnehmenden wie auch den Begleitenden spannende und frohe Erlebnisse ermöglicht. Der Vorstand von «alpinisme & handicap» hat sich dreimal getroffen um laufend die Bedürfnisse in konzeptueller, organisatorischer und finanzieller Hinsicht zu diskutieren. Die Beschaffung von finanziellen Mitteln blieb auch im 2011 eine Herausforderung. Alle Rechnungen und Lagerdefizite konnten aber jeweils termingerecht beglichen werden.

Berglagerwochen und Wochenendaktivitäten

Die drei angebotenen Kletterwochen konnten erfolgreich durchgeführt werden. Einen grossen Dank an die Begleitenden, die sich ehrenamtlich für diese tollen Lagerwochen eingesetzt haben. Nur mit kompetenter Begleitung werden gelungene und sichere Kletterwochen für Kinder und Jugendliche mit Handicap möglich. Danken möchten wir auch den Bergführern die mit viel Engagement und Verantwortung unsere Lagerwochen leiten. Ebenfalls herzlich bedanken möchten wir uns bei allen Sponsoren und Institutionen, die uns finanziell unterstützt haben.

- In den Frühlingsferien genossen sechs Kinder und Jugendliche mit einem Handicap, eine Kletterwoche auf der Alpensüdseite. Die Sonne und die fröhliche Stimmung ermöglichte tägliche Kletterabenteuer. Daneben blieb auch Zeit für Spiel und Spass.
- Fünf Kindern und Jugendlichen mit Handicap reisten in den Sommerferien ins wilde Göscheneralptal. Trotz unsicherer Wetterlage konnten während der ganzen Woche abenteuerliche Klettersteige, Kristallhöhlen und Ausflüge in höher gelegene Klettergebiete der Bergsehütte begangen werden. Mit einer tollen Tirolienne und Stolz über die gemeisterten Herausforderungen wurde diese Bergwoche abgeschlossen.
- In den Herbstferien nahmen sechs Kinder und Jugendliche mit Handicap an der Kletterwoche in Arcegno teil. Neben den Mehrseillängen Routen die mit viel Geduld und Ausdauer erklettert wurden, zählte auch ein Besuch im Teatro Dimitri zu den besonderen Erlebnissen dieser Woche.
- Das Kletterwochenende in der Mettmenalp hat fünf Kinder und Jugendliche mit Handicap herausfordernde Klettererlebnisse ermöglicht. Am Samstag wurde wetterbedingt in der Kletterhalle geklettert. Mit kühler Outdoorkletterei, einer kühnen Abseilfahrt und einer abschliessenden Wanderung zur Chärpfbrücke wurde auch der Sonntag ein Tag mit tollen Erlebnissen.

alpinisme & handicap



- Das Kletterwochenende im Herbst konnte leider wegen zu wenigen Anmeldungen nicht durchgeführt werden.

Das Kostenbudget konnte bei allen Anlässen eingehalten werden. Die Lagerleitung hat die im Konzept vom Mai 2009 definierten Ziele für die Jugendlichen und Kinder bei der Lagerdurchführung einbezogen, dazu zählen insbesondere intensive Erfahrungen in sozialer Hinsicht in der Klettergemeinschaft sowie vielerlei psychosoziale Erfahrungen insgesamt, die zu einer positiven Persönlichkeitsentwicklung und zu einem erhöhten Selbstbewusstsein beitragen. Weitere Details zu den einzelnen Kletterwochen sind in den Lagerberichten zu finden.

Unsere Sponsoren

Teamco Foundation Schweiz	Fr. 10'000.--
SBV	Fr. 6'000.--
Huber + Suhner	Fr. 1'000.--
Coop	Fr. 250.--
GG Zürich	Fr. 7'000.--
Insieme/cerebral Glarnerland	Fr. 1'500.--
Pro Infirmis Glarus	Fr. 1'000.--
Göhner-Stiftung	Fr. 5'000.--
GKB Niederurnen	Fr. 120.--
Omikron Data AG	Fr. 870.--

Website alpinisme-handicap.ch

Seit Januar 2011 ist unsere Website <http://alpinisme-handicap.ch> aufgeschaltet. Sie dient als Informationsdrehscheibe für den Verein und insbesondere für die Angebote. Die Projektverantwortlichen haben grossen Wert darauf gelegt, dass die Seitenstruktur und die Navigationsebenen einfach aufgebaut und die Webplattform insgesamt barrierefrei und damit behindertengerecht ist.

Werbung für die Angebote

Neben der Website hat das Projektteam einen Flyer in Auftrag gegeben, der sich in Wortlaut und Gestaltung nach der Website richtet und als zweites wichtiges Werbeinstrument diente. Für die erweiterten Angebote im 2011 lagen somit die notwendigen Mittel vor, um die Angebote intensiv bei Institutionen, welche für sinnesbehinderte Jugendliche und Kinder tätig sind, zu bewerben.

Um eine effiziente Abwicklung zu gewährleisten, hat das Projektteam Adresslisten im xls-Format für Führungspersonal, Teilnehmende, Geldgeber und für Werbemöglichkeiten zusammengestellt, die zentral verwaltet und periodisch aktualisiert wurden.

alpinisme & handicap

Rahmenbedingungen

Das Projektteam hat und garantiert weiterhin durch die Abklärungen im Vorfeld und den Erfahrungen aus der Pilotphase ein sicheres Unternehmen. Für die jeweiligen Begleiteams kann auf den bewährten Pool von Personal zurückgegriffen werden, das während der Pilot- und Lancierungsphase teilgenommen hat. Dieser Pool wird laufend mit geeigneten Leuten erweitert.

Die Evaluation von geeigneten Regionen und Unterkünften wird jeweils gemeinsam mit dem Bergführer vorgenommen. Auch dafür konnte auf die Erfahrungen in der Pilotphase Rückgriff genommen werden. Wie geplant konnte die Auswahl an geeigneten Orten im Jahre 2011 ausgebaut werden.

Ausblick 2012

Um diese Erlebnisse auch über 2012 hinaus zu gewährleisten, sind wir daran eine Kooperation mit Plusport bei der Werbung und bei der Finanzierung zu prüfen. Zur Diskussion steht auch, die Erfahrungen der Bergführer und Begleitpersonen in Bildungsmodule bei Plusport einfließen zu lassen. Geplant sind auch Gespräche mit Sponsoren, welche die Lager langfristig über 2012 hinaus unterstützen. Mit dem Verein „Vitamin Berg“ streben wir eine Fusion ab 2013 an. Damit können wertvolle Synergien erzielt und Einsparungen gemacht werden. Die Zielgruppen der beiden Vereine ergänzen sich hervorragend, da Jugendliche, die an Lagern von „alpinisme & handicap“ teilnehmen, bei Erreichung des Erwachsenenalters die Angebote von „Vitamin Berg“ nutzen können. Aufgrund dieser Bemühungen sehen wir uns auf gutem Wege, die Angebote auch nach Abschluss der Pilotphase von 2010 bis 2012 aufrecht zu erhalten oder sogar ausbauen zu können.

Wir freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Vereinsjahr, indem wir einen Beitrag an die Gleichberechtigung junger Menschen mit einem Handicap leisten und ihnen eine tolle Freizeitaktivität erschliessen.

Winterthur, im Januar 2012

Guido Solèr
Vereinspräsident

alpinisme & handicap

Budget alpinisme & handicap 2012

Ertrag

Lagerteilnehmerbeiträge (7)	10050
Spenden Mitglieder	2000
Sponsoring zugesagt	16500
Sponsoring ausstehend	21350
Diverses	100

Ausgaben

Vereinsaufwand

Marketing/Foundraising	6000	
Lagerleitungen: Vor- und Nachbereitung	6000	
Honorare Bergführer Lager	10800	
Honorare Lagerleiter	2000	
Honorare Hilfsleiter Lager (6)	8100	
Honorare Hilfsleiter Klettertage	600	
Fahrzeuge Lager/Klettertage	2900	
Essen Lager	3000	
Mieten Lager	4500	
Ausflüge Lager/Klettertage	1500	
Papeterie/Post	200	
Klettermaterial	800	
Homepage	1600	
Flyer	500	
Versicherungen	200	
Spesen Vorstand	300	
Sonstiges	1000	
Total	50000	50000